

DIE digitalisiert VHS-Programme seit 1957

DFG-Förderung für Projekt »RetroPro«

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) unterstützt ein Infrastrukturprojekt des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung – Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen e.V. (DIE): Es werden Volkshochschulprogramme aus den Jahren 1957 bis 2003 in dem Projekt »RetroPro« digitalisiert und online veröffentlicht werden. Auf diese Weise wird der Bildungsforschung und speziell der Weiterbildungsprogramm-forschung ein Fundus an Material online zugänglich gemacht. Im Rahmen seines »Online-Archivs Weiterbildungsprogramme« hält das DIE ein bewährtes Sample von 50 Volkshochschul-Semesterprogrammen als Open-

Access-Datenbasis vor – allerdings erst für die Jahre ab 2004. Die älteren Semesterprogramme befinden sich bislang nur in gedruckter Form im DIE-Fundus. Durch die DFG-Förderung wird es möglich, für das Sample der 50 nun auch die Programme der Jahre 1957

bis 2003 rückwirkend zu digitalisieren, für die Forschung zu erschließen und im Netz zugänglich zu machen.

Die Digitalisierung der rund 5.000 VHS-Programme von 1957 bis 2003 soll zu einer Belebung der Weiterbildungsprogramm-forschung beitragen. An den Volkshochschulprogrammen kann die Entwicklung der deutschen Erwachsenenbildung in der Breite nachvollzogen werden. Sie stellen auch

eine kultur- und lokalgesellschaftlich relevante Quelle dar, spiegeln sie doch die Lernbedarfe und -interessen von Bürger/innen in Stadt und Land sowie Themen- und Begriffskonjunkturen in der deutschen Geschichte. Die Einbindung der Daten in nationale und internationale Forschungsumgebungen, digitale Bibliotheken und Archive soll diesen transdisziplinären Nutzen stiften.

Mona Pielorz (DIE)



Foto: Johannes Reuter

Europäisches Netzwerk der Erwachsenenbildung

InfoNet III geht an den Start

Das European InfoNet Adult Education macht nach einem Jahr Pause im Oktober 2012 einen Neustart. InfoNet gehört zum Lifelong Learning Programm Grundtvig der Europäischen Union. Es setzt die Aktivitäten aus InfoNet I und II fort. Die dort aufgebaute und seither bestehende Informationsinfrastruktur für erwachsenenpädagogische Fachredaktionen und Endnutzer (Database und Info-Letter) soll weiterentwickelt und eine nachhaltige Lösung für den Dauerbetrieb vorbereitet werden. Geplant ist außerdem eine vierteljährliche Online-Publikation zu einem Schwerpunktthema.

Der Informationsservice basiert auf einem europaweiten Netzwerk, das Vertreter in fast jedem EU-Land sowie in Norwegen und der Schweiz hat. Verantwortliche Organisation ist die Katholische Bundesarbeitsgemeinschaft für

Erwachsenenbildung (KBE) in Bonn, die Koordination hat die Akademie Klausenhof inne. Insgesamt 35 europäische Organisationen der Erwachsenenbildung sind Mitglieder bei InfoNet. Das DIE ist seit der Projektgründung aktives Mitglied und wird sich in Zukunft insbesondere bei der technischen Weiterentwicklung, der Entwicklung von Infrastrukturen für den wissenschaftlichen Austausch sowie bei Fragen der Nutzbarmachung und Dissemination einbringen.



www.infonet-ae.eu

Personalien intern

Prof. Dr. Karin Dollhausen kehrte zum 1. Oktober aus der Vertretungsprofessur am Lehrstuhl für Berufs- und Wirtschaftspädagogik der Ruhr-Universität Bochum ans DIE in das Programm »Kooperation und Konkurrenz« zurück.

Vanessa Thelen und **Johannes Reuter**, Auszubildende, sind nach erfolgreicher Abschlussprüfung übernommen worden.

Nadine Klimaschewski hat im August ihre Ausbildung zur Bürokauffrau begonnen.

Anne Gassen, Referentin des wissenschaftlichen Direktors, **Kirsten Mülheims**, wissenschaftliche Mitarbeiterin im Forschungs- und Entwicklungszentrum, und **Beata Thewes**, Projektassistentin, haben das Institut verlassen.

DIE schult Kompetenzgutachter nach Validpack

EU-Projekt CAPIVAL zur Professionalitätsentwicklung

Am 7. Juli hat das DIE mit der Schulung von »Validpack-Assessoren« begonnen. Validpack ist ein Instrument zur Validierung erwachsenenpädagogischer Kompetenzen, das in den vergangenen Jahren unter Mitwirkung des DIE entwickelt worden ist. Die nun begonnene Schulung von Kompetenzgutachtern ist Teil des EU-Projekts CAPIVAL, das die Verbreitung des Instruments Validpack in der EU unterstützen soll.

Nachdem CAPIVAL-Partner in mehr als 20 europäischen Ländern Empfehlungen zur nationalen Adaption von Validpack gegeben haben, konnte mit der Anpassung an die Situation auch in Deutschland begonnen werden. Hierzu sind zunächst Schulungsmodule angepasst worden, bevor am 7. Juli in einer

Informationsveranstaltung am DIE über das Instrument und seinen möglichen Einsatz in Deutschland informiert und einzelne Elemente der modular angelegten Schulung durchgeführt wurden. Dazu waren Weiterbildner/innen aus Praxis und Hochschule ins DIE gekommen. Die einstimmige Meinung der Teilnehmer/innen: »Das hat gefehlt, darauf haben wir gewartet!« Die gesamte Schulung wird vom 22. bis 26. Oktober in Paris in englischer Sprache durchgeführt.

Stefanie Jütten (DIE)

Weitere Informationen:



<http://ec.europa.eu/education/trainingdatabase/index.cfm?fuseaction=DisplayCourse&cid=32458>



www.capival.eu

Verbundstatistik 2010

Zum neunten Mal veröffentlicht das DIE die »Weiterbildungsstatistik im Verbund«. Im aktuellen Berichtsjahr 2010 fasst sie Daten aus fünf großen Organisationen allgemeiner und politischer Weiterbildung zusammen und wertet Daten von 1.927 Einzeleinrichtungen aus. Damit deckt die Verbundstatistik etwa ein Fünftel der Einrichtungen der organisierten Weiterbildung in Deutschland ab und leistet einen wichtigen Beitrag zur Transparenz über einen bedeutenden Teilbereich der Weiterbildungslandschaft. Das kommentierte Tabellenwerk enthält umfassende Informationen zu Rechtsformen, Personal, Finanzierung und Veranstaltungsprofilen der beteiligten Weiterbildungsorganisationen.

Hella Huntemann (DIE)



<http://www.die-bonn.de/doks/2012-weiterbildungsstatistik-01.pdf>

15. DIE-Forum Weiterbildung

»Erwachsenenbildung als Beruf«: Anforderungen, Entwicklungen, Modelle

Die zweitägige Fachtagung des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung stellt in diesem Jahr die Arbeit von Erwachsenenbildner/innen ins Zentrum. Wissenschaftler, Praktiker und Politiker richten den Blick auf verschiedene Aspekte des Professionalitätsdiskurses, insbesondere von Lehrenden in der Weiterbildung. Sie gehen den Zukunftsfragen von Weiterbildnern nach, analysieren die Anforderungen, die dieser Beruf stellt, und diskutieren tragfähige Modelle zur Stärkung der Professionalität. Zu den Themen der Fachtagung gehören die Beschäftigungsbedingungen in der Weiterbildung, das Wissensmanagement angesichts eines Generationenwechsels, die Bedeutung von formellen und informellen Lernprozessen für die Professionalisierung von Lehrenden sowie die Wirkungen von Qualitätsmanagement-

verfahren. In den Arbeitsgruppen sollen gemeinsam mit Vertreter/innen der Weiterbildung aus Wissenschaft, Praxis und Politik die aktuellen Herausforderungen analysiert und Problemfelder diagnostiziert werden. In den Beiträgen und Diskussionsrunden am zweiten Tag geht es um die Chancen eines Qualifikationsrahmens für die Weiterbildung und um die damit verbundene Frage nach einem Zertifizierungsmodell für Lehrkompetenzen. Dazu werden Vorarbeiten und Modelle vorgestellt mit dem Ziel, gemeinsame nächste Schritte zu bestimmen.

An Weiterbildung Interessierte sind zum DIE-Forum am 3. und 4. Dezember 2012 im Uniclub in Bonn herzlich eingeladen. Programm und Anmeldung über die DIE-Hompage.

*Brigitte Bosche/
Marion Steinbach (DIE)*

15. DIE-FORUM WEITERBILDUNG

Erwachsenenbildung
als Beruf

3. - 4. Dezember

2012
Bonn

DIE

DIE-Neuerscheinungen

Ludwig, Joachim (Hg.)

Lernen und Lernberatung. Alphabetisierung als Herausforderung für die Erwachsenenbildung

Reihe: Theorie und Praxis der Erwachsenenbildung

Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag 2012

ca. 230 Seiten, ca. 34,90 €, Best.-Nr. 14/1118

ISBN 978-3-7639-5067-6

ISBN E-Book 978-3-7639-5068-3

Dieser Band verbindet die Forschung im Feld der Alphabetisierung mit der Erwachsenenbildungsforschung. Er gibt eine aktuelle Übersicht über den empirischen Forschungsstand im Feld der Alphabetisierung, stellt Ergebnisse eines pädagogischen Lernforschungsprojekts im Feld der Alphabetisierung vor und gibt einen Überblick zu Lernberatungskonzepten in der Alphabetisierungsarbeit.

REPORT. Zeitschrift für Weiterbildungs-forschung. Heft 3/2012

Thema: **Analyse von Lehr-/Lernprozessen**

Heftherausgeber: Josef Schrader

Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag 2012

Best.-Nr. 23/3503, 100 S. 16,90 €

ISBN 978-3-7639-4971-7 (Print)

ISBN 978-3-7639-4972-4 (E-Book)

DOI der elektronischen Ausgabe

10.3278/REP1203W